

inquiry

press: Eberhard Bitter · Malerei und Zeichnung

location: dm-arena · Halle 4, Stand M04 · Messe Karlsruhe

open: Mi., 12.2. ab 11:00 Uhr · Do.–So., 13. bis 16.2.2020 jeweils von 11:00 bis 19:00 Uhr

»Der Künstler soll nicht bloß malen, was er vor sich sieht, sondern auch, was er in sich sieht. Sieht er aber nichts in sich, so unterlasse er auch zu malen, was er vor sich sieht.«

Caspar David Friedrich

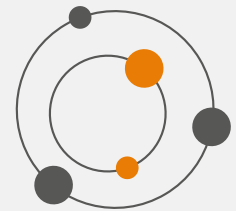
Dass das äußere Erscheinungsbild die Wirklichkeit nicht wahrhaftig abzubilden vermag, ist nicht erst seit dem Romantiker Friedrich bekannt. In seinen verklärenden Naturdarstellungen und Sehnsuchtsbildern setzte er auf die Dominanz der Innenbilder, wobei die menschliche Figur eine zentrale Rolle spielte.

Der Mensch und Extrakte aus der Natur (zusammen im folgenden als ‚Körper‘ bezeichnet) stehen auch im Mittelpunkt der Malerei von Eberhard Bitter. Bildfüllend, ja zum Teil das Bildformat sprengend, rückt er diese ins Zentrum. Im Gegensatz zu C. D. Friedrich verzichtet er jedoch auf eine Lokalisierung und konzentriert sein Augenmerk völlig auf die ‚Körper‘, die dem Betrachter in der Regel nackt bzw. isoliert gegenüber treten.



Verwachsen · 2018/19 · Ölfarbe auf Leinwand · 135 x 135 cm

Ausgewählt ist ein bestimmter Moment, in dem die ‚Körper‘ dem Betrachter gegenüber treten. Dies können zufällige Konstellationen sein. Es können aber auch Bewegungspositionen sein wie in den durch Tanz und Improvisation beeinflussten Werken. Meist sind es exaltierte Positionen, die durch extreme Auf- oder Untersicht noch verstärkt werden.



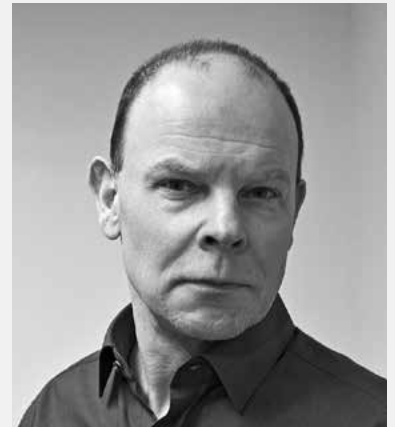
communication

name: Axel Schöber

phone: +49-(0)172-2328866

e-mail: mail@art-isotope.de

url: ART-isotope.de



Eberhard Bitter (*1960 Wanne-Eickel)

Kurzbiographie

1981–87 Studium der Malerei an der FH Dortmund bei Prof. Pitt Moog und Prof. Hartmut Böhm

seit 2008 Lehraufträge für ‚Freihandzeichnen‘ und ‚Grundlagen der Gestaltung‘ an der Hochschule Bochum, FB Architektur

seit 2010 Mitglied im Westdeutschen Künstlerbund

Kunstpreise / Öffentlicher Besitz

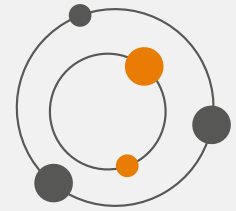
2010 Werkreihe Köpfe im Museum am Dom, Würzburg

2009 Kunst im Carrée, Köln · 1. Preis

2000 Kunstpreis Wesseling · 3. Preis

Ausstellungen

Zahlreiche Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland sowie Messeteilnahmen.



communication

name: Axel Schöber
phone: +49-(0)172-2328866
e-mail: mail@art-isotope.de
url: ART-isotope.de

Dargestellt ist nur ein Augenblick, doch gemalt ist er für immer. Im nächsten Moment kann die Gebärde sich verflüchtigen, der Schritt vollführt, der Balanceakt beendet sein. Das Thema der Malerei ist der augenblickliche Zustand. Die im Fluss befindliche Position zwischen Vergangenheit und Zukunft wird für einen Moment angehalten. Daraus resultiert, dass die Zeit für die Betrachtung, für die Empfindung des Werks, sich unendlich ausdehnen kann. Der Augenblick wird für die Ewigkeit eingefroren.



Konrad Adenauer · 2019 · Öl auf Leinwand · 160 x 110 cm

Bei Eberhard Bitter bestimmt das Helldunkel seiner Malerei die Erscheinung der Körper. Mit expressionistischem Pinselgestus setzt der Maler seine Farbflecken, Striche und Linien. Wie in einer anatomischen Zeichnung werden die Körperkonturen markiert, einzelne Muskelpartien oder Sehnenstränge aufgezeigt – dies gilt auch für die neue Werkreihe ‚Felsen und Bäume‘. Eine Idealisierung finden wir selten. Es sind die von der Realität, von den Spuren des Alters gezeichneten Körper, die wir aus dem Alltag kennen.



Köpfe · 2018 · 60 x 50 cm



Exemplarische Zeichnung mit Acryl, Graft, Tusche auf Papier

In seinen Bildern versucht er, die Präsenz einzufangen. Die Präsenz ist der Augenblick, der den Gang der Geschichte unterbricht. Zur Erinnerung daran, dass etwas da ist, bevor das, was da ist, irgendeine Bedeutung hat. Diese Vorstellung kann man mystisch nennen, da es sich um das Geheimnis des Seins handelt.

Text basiert auf einer Besprechung ‚Ein Augenblick - für immer‘ von Leane Schäfer (Direktion Kunstmuseum Gelsenkirchen)

hints

Gerne stellen wir Ihnen hochauflösendes Bildmaterial für Ihre Berichterstattung zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf den zugehörigen Homepages:

eberhard-bitter.de
ART-isotope.de